

# Dorothea Schwinn Schürmann

## Das Basler Münster

<b>Einleitung</b>	2
Zum Münster	2
Zum Kunstführer	3
<b>Das Münster in der Stadt Basel</b>	3
<b>Die Nutzung des Münsters</b>	4
<b>Die Baugeschichte</b>	6
Die karolingische Kathedrale (zwischen 805 und 823)	6
Der ottonisch-frühromanische Neubau (1019)	6
Der spätromanische Neubau (um 1200)	7
Der gotische Ergänzungsbau nach dem Erdbeben (1356)	8
Die Vollendung des Münsters (23. Juli 1500)	9
Veränderungen seit der Reformation (1529)	9
<b>Der Aussenbau</b>	11
Die Westfassade	11
Die Nordfassade mit Galluspforte und Glücksrad	16
Der Chor	19
Die Pfalz	21
Die Südfassade	22
Die Kreuzgänge mit Kapellen und Bischofshof	22
<b>Der Innenraum des Münsters</b>	30
Das Langhaus (Mittelschiff, Empore, Seitenschiffe)	32
Das Querhaus und die Vierung	32
Der Chor	33
Die Krypten-Anlage	35
Die Bauskulptur	36
Die Wand- und Deckenmalerei	38
<b>Die Kunstwerke im Innenraum</b>	40
Die mittelalterliche Ausstattung	40
Die Ausstattung des 19. und 20. Jahrhunderts	53
Zeittafel	54
Glossar	55
Nützliche Hinweise	56
Literatur, Bildnachweis, Autorin, Dank	Umschlag innen
Übersichtsplan	Klappe innen

Die Randnummern im Text verweisen auf den Übersichtsplan auf der Klappe innen. Die bedeutendsten Kunstwerke sind mit einem Stern (\*) versehen.